

DUBLIN

Sightseeing:

Über die [Tourist Info](#) kann man Stadtrundgänge auf Deutsch(ca. 2,5 Std. ca 30€) buchen.

TIPP von Ramona: Führung auf Englisch bietet mehr Info und nette Anekdoten und man hört sich gut in das Irische Englisch rein (über Get-Your-Guide oder anderen lokalen Anbietern gibt es auch Angebote zu einer Führung)

Im Herzen der Altstadt erhebt sich die mittelalterliche [St. Patrick's Cathedral](#), die im 12. Jahrhundert zu Ehren des irischen Nationalheiligen errichtet wurde. Im Inneren der Kathedrale gibt es verschiedene Highlights zu entdecken: Jonathan Swift, Autor des bekannten Romans "Gullivers Reisen", war bis zu seinem Tod Dekan der Nationalkathedrale. Unter anderem sind eine Büste, seine Totenmaske sowie das Grab des Schriftstellers zu sehen.



Der [Tree of Remembrance](#), Dieser Baum der Erinnerungen, wurde im Gedenken an die Opfer des Ersten Weltkriegs errichtet: Von einem künstlichen Baum fallen Blätter mit Botschaften von Hinterbliebenen zu Boden und dokumentieren die Schrecken des Krieges.

Die "[Tür der Versöhnung](#)" am Westende des Kirchenschiffs: Das Loch geht auf eine Fehde zwischen zwei Lords im 15. Jahrhundert zurück, von denen sich einer in die Kirche geflüchtet hatte. Als die beiden Widersacher sich schließlich einigen konnten, schnitten Sie ein Loch in die Kirchentür, um sich zur Wiedergutmachung die Hand zu reichen.

ES GIBT KOSTENLOSE FÜHRUNGEN

Am berühmten, im Jahr 1592 gegründeten [Trinity College](#) studierten unter anderem die irischen Schriftsteller Oscar Wilde, Samuel Beckett und Bram Stoker. (Trinity Trails!)

Bibliothek mit mehr als 4,5 Mio Büchern



Book of Kells weltberühmte, über 1200 Jahre alte illustrierte Handschrift der 4 Evangelien in lateinischer Sprache



TIPP von Ramona: Früh am Tag hingehen wegen des großen Andrangs.

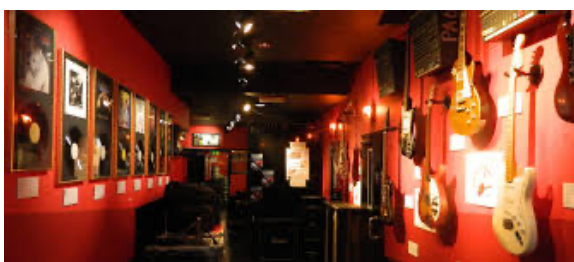
Eine Besichtigung der prächtigen Räume des **DUBLIN CASTLE**, die bis heute für offizielle Anlässe genutzt werden, ist sehr zu empfehlen. Unter anderem sind **Thronsaal und Ballsaal** zu sehen. Am Ende der Führung haben Gäste die Gelegenheit, einen Blick auf die sogenannten Undercrofts zu werfen. Dabei handelt es sich um die Ausgrabungen von Siedlungsmauern der Wikinger und die Grundmauern von Dublin Castle.



Jameson Distillery Kostet Eintritt (mit kleiner Verkostung ca.30,00€) TIPP von Ramona: vorab buchen
(Dublin Tickets oder GetYourGuide oder auch direkt bei Jameson Distillery)



The Irish Rock 'n' Roll Museum mit interaktiven Studioerlebnissen



St. Stephen's Green (Park mit historischen Skulpturen, Schönen Teichen und üppigen Blumen)

Oder/und TIPP von Ramona:

Herbert Park: sehr schöner Weg über Elgin Road (wunderschöne Strasse mit tollen Villen, in denen Botschaften sitzen)



Shelbourne Park Greyhound Stadion (Windhundrennen)



Forty foot (Berühmte Landspitze an der Dublin Bay (zB mit einer geführten Bootstour?))



The Stag's Head: bester erhaltener viktorianischer Pub, prächtige Mahagoni Innenausstattung



Stadtteile:

Medieval Quarter: Dublin Castle,

The Liberties: Historisches Stadtviertel mit Guinness Brauerei

Temple Bar;;Die Pubmeile Dublins: Kleine Gassen, kleine typ. Pubs incl. des knall roten „The Temple Bar“, das bekannteste Pub Dublins.

(Leider voller Touristen, deshalb teuer, anschauen auf jeden Fall!)

Glasnevin: grünes Stadtviertel, Cemetery ist Friedhof aus viktorianischer Zeit. Botanischer Garten mit restaurierten historischen Glashäusern



Docklands: Museumsschiff Jeanie Johnston (Nachbau eines Segelschiffs aus dem 19. Jhd)

Modernes Hafenviertel mit **Samuel-Beckett-Brücke** (Wahrzeichen Dublins; die Brücke ist einer Harfe nachempfunden))



Interaktives Museum **Dublinia**; direkt über Brücke verbunden mit der

Christ Church Cathedral mit Turm für einen tollen Blick über Dublin

Guinness Brauerei: Geführte Besichtigungen oder auf eigene Faust (Hier bitte unbedingt im voraus buchen.)



Kilmainham Gaol: viktorianische Haftanstalt von 1796

Für diese 4 Punkte braucht man ca. 1 Tag.

Mit Regionalzug DART von der Haltestelle Tara Street zur Halbinsel **Howth** (½ Stunde Fahrzeit), wo auch das Einzelkonzert in der **Kirche St. Mary's** stattfindet. Dort seid ihr am Donnerstag zum Konzert sowieso!

Evtl. früher hin wegen der fantastischen Küstenwanderungen. (Bitte Planung vor Ort abwarten)



TIPP von Ramona: 1/2 Tages Tour mit dem Bus: Kloster Glendalough (eigene Whisky Destillerie) in den Wicklough Mountains (Falls man Lust darauf hat, bitte Ramona ansprechen)



Lokale:

Lincoln's Inn: viktorianisches Interieur; Bier, Wein; Frühstück, Mittag und Abend, Tagesessen €€-€€€ (Lincoln Place)

F.X. Buckley Steakhouse, (Temple Bar), Steaks und Burger €€-€€€ (2, Crow Street Temple Bar)

1900 Restaurant: irische Küche im Bistro Stil (Lunch und Dinner) €€-€€€ (59, Harcourt Street)

Bloom Brasserie Steakhouse: Irische Küche €€-€€€ (11, Upper Baggot Street)

Fire Steakhouse and Bar: "High end" Kitchen; Tolles Interieur €€€€ (Dawson Street The Mansion House)

SOLE Seafood and Grill: wie der Name sagt: große Auswahl an Seafood €€€€ (47, Drury Street)

La Caverna: Italian Restaurant; Vegetar.und Veganes; Pizza von 20,00-25,00€ (12, Fownes Street Upper Temple Bar)

The Vintage Kitchen: irisch, europäisch; Große oder kleine Portionen €€-€€€ (7, Poolbeg Street)

Lovinspoon: Coffeeshop für Mittagessen und Frühstück € (13, Frederick Street North)

Leo Burdock's: Schnellimbiss, Meeresfrüchte-Irisch € (2 Werburgh Street)

Copper + Straw: Kaffeehaus, besondere Kaffees, Tees, belegte Brötchen, Toasts von lokalen Bäckereien (14 Aston Quay)

Soup Dragon: Suppen und stews € (168 Capel Street)

Bittersweet Cafe: Snacks und süßes an einem malerischen Ort (1 Lord Edward Street)

Die Lokale, die ich hier genannt habe, sind alles Travellers'Choice Gewinner 2025 von Tripadvisor

TIPPS von Ramona: The Cobblestone in der North City mit toller Lifemusik

Bar Rua (Bistr/Café) ,sehr schön, lecker und bezahlbar, ab und zu Lifemusik (32, Clarendon Street)

O'Donoghue's Pub (direkt bei St. Stephens Green) schön und Life Musik